

# Neue Logistikanlage im Duisburger Hafen für Volkswagen

**Infrastrukturanbindung und Logistikkonzept des Hafenstandorts entscheidend für die Neuansiedlung / Export-Hub wird von Goodman errichtet**

**Duisburg, 27. 06. 2013 - Der Duisburger Hafen wird zu einem neuen Export-Hub zur Versorgung der außereuropäischen Werke des Volkswagen Konzerns. Bei der Standortwahl war für den Automobilhersteller vor allem die gute infrastrukturelle Anbindung des Duisburger Hafens entscheidend. Für die Neuansiedlung entwickelte die duisport-Gruppe ein maßgeschneidertes Leistungspaket. Durch den Abriss einer benachbarten Immobilie ermöglichte duisport den notwendigen Zuschnitt für das Grundstück. „Wir freuen uns, dass wir mit Volkswagen einen bedeutenden Automobilhersteller für den Logistikstandort duisport gewinnen konnten“, sagt Erich Staake, Vorstandsvorsitzender der Duisburger Hafen AG. Errichtet wird die neue Logistikanlage auf dem direkt an der Autobahn A40 gelegenen, 50.000 m<sup>2</sup> großen Grundstück vom Immobilienentwickler Goodman. Bis zu neue 230 Arbeitsplätze sollen durch die Ansiedlung entstehen.**

„Einmal mehr belegt der Hafen die Standortqualität Duisburgs als internationale Logistkdrehscheibe für weltweit aktive Industriekonzerne,“ unterstreicht auch Duisburgs Oberbürgermeister Sören Link den weiteren Ansiedlungserfolg. „Gerne unterstützt die Stadtverwaltung so wichtige Projekte, um Ansiedlungen und deren schnelle bauliche Umsetzungen weiterhin zu ermöglichen.“

Die erfolgreich umgesetzte Flächenentwicklung ist ganz im Sinne von Goodman. „Als Entwickler, Investor und Verwalter der Immobilie freuen wir uns, mit unserem ersten Bauvorhaben im Duisburger Hafen an einem wichtigen Industrie- und Logistikprojekt mitzuwirken. Es entsteht neuer Raum für wirtschaftliches Wachstum an einem international bedeutenden Logistikstandort“, betont Andreas Fleischer, Goodman Regional Director Germany. Der entsprechende Mietvertrag mit Volkswagen wurde, ebenso wie der Erbbaurechtsvertrag mit der Duisburger Hafen AG, bereits unterzeichnet.

Der Baubeginn für die ca. 24.000 m<sup>2</sup> große Halle soll in Kürze erfolgen. Zur zeitgerechten Realisierung des

**PRESSEINFORMATION**  
**PRESS RELEASE**

**Duisburger Hafen AG**

Hafenummer / Port Number 3650

Alte Ruhrorter Straße 42 – 52

47119 Duisburg

Tel +49 203 803-0

Fax +49 203 803-4232

[www.duisport.de](http://www.duisport.de)

[mail@duisport.de](mailto:mail@duisport.de)

**Ansprechpartner**

**Contact Person**

Wilhelm Klümper

Tel +49 203 803-4465

Fax +49 203 803-4409

[wilhelm.kluemper@duisport.de](mailto:wilhelm.kluemper@duisport.de)

Gesamtprojekts unterstützt die Duisport-Gruppe Goodman u. a. im Baugenehmigungsverfahren. Nach Fertigstellung spätestens Ende Januar 2014 werden von Duisburg aus Standorte des Konzerns in Nord- und Südamerika, Indien, China, Südafrika und Malaysia mit Automobilteilen und Komponenten beliefert. Der Export-Hub verfügt über eine Umschlagskapazität von rund 350.000 m<sup>3</sup>, die sich aus insgesamt 4.000 verschiedenen Fahrzeugteilen zusammensetzen. Bis zu 1,8 Millionen Packstücke sollen von Duisburg aus künftig pro Jahr abgewickelt werden. Das entspricht rund 100 Überseecontainern pro Woche. Die Vergabe des Betriebs des Export-Hubs an einen Logistikdienstleister, der auch die Kommissionierung sowie das überseefähige Verpacken und Verladen der CKD-Komponenten übernimmt, befindet sich derzeit in der Ausschreibungsphase.

„Der Export nach Übersee erfolgt darüber hinaus umweltfreundlich im kombinierten Verkehr über unsere Duisburger Terminals“, hebt Erich Staake die Nachhaltigkeit hervor. Zudem verfügt die Fläche über einen Gleisanschluss, der für künftige Bahnverkehre aktiviert werden soll. „Unser Fullservice-Ansatz, in dem wir maßgeschneiderte Flächen und Immobilien mit flexiblen Transport- und Serviceleistungen zusammenführen, hat einmal mehr überzeugt“, so Erich Staake und weiter: „Nicht zuletzt war unser Netzwerk mit zahlreichen Direktverbindungen per Bahn und Binnenschiff in die Westhäfen für Volkswagen ein wichtiges Standortkriterium. Ein Netzwerk, das wir ständig erweitern – so prüfen wir derzeit auch eine regelmäßige Schienenverbindung nach Wilhelmshaven in den JadeWeserPort.“

Der Export-Hub liegt im ausschließlich gewerblich genutzten Hafen- und Logistikareal Duisburg-Kasslerfeld. Der Anschluss an das Fernstraßennetz erfolgt derzeit noch über die Autobahn A40, Anschlussstelle Duisburg-Häfen. In naher Zukunft wird das Gebiet zusätzlich durch eine neue Autobahnausfahrt erschlossen.

Die Immobilie selbst ist drittverwendungsfähig, und außerdem mit umweltfreundlichen und kostensparenden Merkmalen ausgestattet. Dazu zählen u. a. Lichtbänder in der Fassade und Lichtkuppeln im Dach, die für einen hohen Tageslichteinfall und gute Arbeitsbedingungen sorgen. Bei der Beleuchtung, dem größten Faktor bei den Verbrauchskosten, verringern Tageslicht sowie die automatische Lichtsteuerung in der Immobilie unmittelbar die Energiekosten. Darüber hinaus wird Goodman das VW-Export-Hub von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) in Silber zertifizieren lassen.

Goodman ist ein global führender, börsennotierter Immobilienkonzern. Der Unternehmensfokus liegt auf der Entwicklung, dem Besitz und der Verwaltung industrieller

und gewerblicher Liegenschaften in Kontinentaleuropa, Großbritannien, dem asiatisch-pazifischen Raum sowie in Nordamerika und Brasilien. Goodman investiert in Gewerbegebiete, Büro- und Industrieparks, Lagerhallen und Distributionszentren. Eine Reihe notierter und nichtnotierter Immobilienfonds bieten Investoren Zugang zu Goodmans spezialisierten Dienstleistungen und Anlageprodukten.

Mit einem verwalteten Vermögen von aktuell 16,5 Milliarden Euro und mehr als 400 verwalteten Industrieobjekten ist Goodman der größte Immobilienkonzern für Industrieobjekte an der australischen Börse und einer der größten notierten Konzerne für Industrieimmobilien weltweit. Goodman beschäftigt weltweit mehr als 970 Experten an über 36 Standorten in 18 Ländern. [www.goodman.com/de](http://www.goodman.com/de)

---

Die Duisburger Hafen AG ist die Eigentums- und Managementgesellschaft des Duisburger Hafens, des größten Binnenhafens der Welt. Die duisport-Gruppe bietet für den Hafen- und Logistikstandort Full Service-Pakete in den Bereichen Infra- und Suprastruktur inkl. Ansiedlungsmanagement. Darüber hinaus erbringen die Tochtergesellschaften logistische Dienstleistungen wie beispielsweise den Aufbau und die Optimierung von Transport- und Logistikketten, Schienengüterverkehrsleistungen, Gebäudemanagement und Verpackungslogistik. [www.duisport.de](http://www.duisport.de)